



Österreichischer Judoverband
Austrian Judo Federation

Ausschreibung

Österreichische Einzelmeisterschaften 2020

Frauen Unter 23
Männer Unter 23

Sonntag, 19. Jänner 2020

Feldkirch / Vorarlberg



Österreichischer Judoverband Austrian Judo Federation

Im Auftrag des Österreichischen Judoverbandes führt der Judolandesverband Vorarlberg die österreichischen Einzelmeisterschaften 2020 für Frauen und Männer Unter 23 durch.

Datum: Sonntag, 19. Jänner 2020

Ort: Sporthalle Reichenfeld Feldkirch,
Schillerstraße 11a
6800 Feldkirch

Zeitplan:

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Nennungskontrolle: | 08:30 – 09:00 Uhr |
| Offizielle Abwaage: | 09:00 – 09:30 Uhr |
| Auslosung: | 10:00 Uhr |
| Beginn der Vorrundenkämpfe: | 10:45 Uhr auf 4 Matten |

Es beginnen die Gewichtsklassen: **- 66 kg, - 73 kg, - 81 kg, - 63 kg**
Der weitere Ablauf wird bei der Auslosung bekannt gegeben

Bronzemedailienkämpfe: im Anschluss an die **Vorrunden auf 4 Matten**

Finale: im Anschluss an die **Bronzekämpfe auf 2 Matten**

Nennung: Die Nennung erfolgt ausschließlich über www.judojama.org!
Nachnennungen können am Sonntag, dem 19. Jänner 2020 von 08:30 – 09:00 Uhr bei der Turnieradministration vorgenommen werden.

Die Nennung im JAMA muss inklusive Gewichtsklasse erfolgen. Eine eventuelle Korrektur der Gewichtsklasse ist bei der Abwaage möglich.
Waagen zur Gewichtskontrolle stehen am Sonntag, dem 19. Jänner 2020, ab 08:00 Uhr in der Sporthalle zur Verfügung.

Nennschluss: **Mittwoch, 15. Jänner 2020, 23:59 Uhr**

Nennungskontrolle: Die Wiegelisten werden vereinsweise im Zuge der Nennungskontrolle ausgegeben. Alle VereinsführerInnen werden ersucht, die Wiegelliste zwischen 08:30 – 09:00 Uhr von der Turnieradministration abzuholen.

Startberechtigt: Alle österreichischen StaatsbürgerInnen sowie AusländerInnen mit Lizenz B, welche auf judobase.ijf.org für kein anderes Land gemeldet sind (vgl. Meldeordnung Art. 3.2), der Jahrgänge **1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004 und 2005**.

StarterInnen, welche die Nationalität noch nicht im JAMA vom ÖJV-Büro bestätigt haben, können antreten, sofern sie vor Ort einen Reisepass vorweisen können.

Ohne Nachweis der Nationalität ist KEIN Start möglich!!



Österreichischer Judoverband Austrian Judo Federation

Bei der Abwaage muss die Judocard 2020 mit Foto und Attestvermerk vorgewiesen werden.

Die Jahrgänge 2003, 2004 und 2005 benötigen ein ärztliches Attest - ohne Attest ist KEIN Start möglich!

Wird die Judocard nicht vorgelegt, so kann der Start gestattet werden, sofern ein gültiger behördlicher Lichtbildausweis, ggf. ein Lizenznachweis und ein ärztliches Attest (Jahrgänge 2003, 2004 und 2005) vorgewiesen werden kann.

Startgebühr:

entfällt

Kampfzeit:

4 Minuten Golden Score: bis zur Kampfentscheidung

WettkampfregeIn:

Es kommen die aktuellen IJF Regeln zur Anwendung

Coaching:

Es gelten die internationalen Coaching Regeln. Das Betreuen der Judoka durch den Coach ist nur in den Pausen zwischen Mate und Hajime erlaubt. Nicht erlaubt ist das lautstarke Kommentieren von Kampfrichterentscheidungen, das Fordern von Wertungen oder Bestrafungen, wildes Gestikulieren und Ähnliches. Bei Nichteinhaltung kann der Coach durch den Turnierdirektor und den verantwortlichen Kampfrichter auf die Tribüne verwiesen werden. Bei einem wiederholten Vergehen kann der betroffene Coach auch der Halle verwiesen werden.

Judogi:

Der / Die Erstaufgerufene hat ausschließlich einen weißen Judogi, der / die Zweitaufgerufene ausschließlich einen blauen oder bunten Judogi (jedenfalls keinen weißen) zu tragen.

Die Judogi müssen den ÖJV Judogi Regeln entsprechen. Bei Nichtbeachtung wird sofort ein direktes Hansokumake für den aufgerufenen Kampf ausgesprochen.

Die Judoka haben die Judogi laut internationalem Regelwerk selbständig in Ordnung zu halten, eine Nichtbeachtung wird mit Shido geahndet.

Gewichtsklassen:

Frauen

+ 44 kg – 48 kg
+ 48 kg – 52 kg
+ 52 kg – 57 kg
+ 57 kg – 63 kg
+ 63 kg - 70 kg
+ 70 kg– 78 kg
+ 78 kg

Männer

+ 55 kg – 60 kg
+ 60 kg – 66 kg
+ 66 kg – 73 kg
+ 73 kg – 81 kg
+ 81 kg – 90 kg
+ 90 kg– 100 kg
+ 100 kg

Wiegen:

Bei der Abwaage müssen Judoka der Jahrgänge 2003, 2004 und 2005, müssen Männer eine Unterhose, Frauen eine Unterhose und ein T-Shirt tragen – **Abwaage nackt ist verboten**.

Es wird dadurch eine Gewichtstoleranz von 0,1 kg gewährt.

Werbung:

Auf dem Rücken der Jacke darf eine Werbefläche von max. 400 cm², in die der Vereinsname (die Werbung muss Bestandteil des Vereinsnamens sein) inkludiert sein



Österreichischer Judoverband Austrian Judo Federation

muss, angebracht sein. Die offiziellen ÖJV Backnumbers dürfen ebenso verwendet werden.

Auf beiden Oberärmeln der Jacke darf eine Werbefläche von max. je 150cm² und auf jedem Hosenbein unterhalb des Knies eine Werbung von max. je 125cm² angebracht sein, wobei die Form der Werbung nicht vorgeschrieben ist.

Das Material der Werbeflächen muss so beschaffen sein, dass es dem Gegner ein einwandfreies Zufassen ermöglicht.

Austragungsform:

Bei 6 oder mehr Teilnehmern in einer Gewichtsklasse wird das 4 - Gruppensystem mit doppelter Hoffnungsrunde angewandt.

Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 6 KämpferInnen, mindestens aber 3 am Start, so kämpft jeder / jede gegen jeden / jede.

Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 3 KämpferInnen am Start, wird diese Klasse nicht durchgeführt (Ausnahme Schwergewicht).

Im Sportbereich der Halle dürfen sich nur Mitarbeiter, die aufgerufenen KämpferInnen und akkreditierte Betreuer aufhalten.

Setzungen:

In jeder Gewichtsklasse werden maximal 4 AthletInnen nach folgender Reihenfolge und Systematik gesetzt (erhalten die Nummern 1 bis 4 im Raster):

- 1 Die beiden FinalistInnen des Vorjahres werden auf Nummer 1 (Sieger) bzw. Nummer 2 (Zweiter) gesetzt.
- 2 Die verbleibenden beiden Setzplätze werden zuerst gemäß der Weltrangliste und anschließend ggf. nach der Europarangliste (Seniors) der zu setzenden Gewichtsklasse vergeben, wobei die beiden bestplatzierten Athleten dieser Listen erst im Finale aufeinander treffen können.
- 3 Sollten keine Platzierten der jeweiligen Welt- bzw. Europarangliste anwesend sein, so werden die restlichen Setzplätze an die beiden Drittplatzierten des Vorjahres vergeben.
- 4 StarterInnen desselben Vereines werden gemäß Wettkampfordnung gesetzt.

Auszeichnung:

Die SiegerInnen erhalten den Titel

„Österreichische Meisterin Unter 23“

„Österreichischer Meister Unter 23“

SiegerInnen und Platzierte werden prämiert.

Für die Vergabe einer Medaille muss zumindest ein Kampf gewonnen werden.

Siegerehrung nur im weißen Judogi!

Kosten:

Jeder/Jede TeilnehmerIn/Verein trägt seine/ihre Kosten selbst.

Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Verletzung und dergleichen.



Österreichischer Judoverband Austrian Judo Federation

Dopingkontrollen:

Bei dieser Meisterschaft können Dopingkontrollen durchgeführt werden. Alle Kämpferinnen und Kämpfer müssen bis zum Ende der Vorrunden inkl. Bronzemedailenkämpfen in der Wettkampfhalle bleiben. Unmittelbar nach den Bronzemedailenkämpfen werden Kämpferinnen und Kämpfer für die Dopingkontrolle gelost und verständigt. Erscheint eine Kämpferin oder ein Kämpfer nicht bis zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, wird dies als positives Ergebnis gewertet und löst die dafür vorgesehenen Sanktionen aus.

Mit der Teilnahme verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes in der aktuellen Fassung sowie der diesbezüglichen Vorschriften des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung). Als Sportler gelten Personen, die Mitglieder oder Lizenznehmer einer Sportorganisation oder einer ihr zugehörigen Organisation sind oder es zum Zeitpunkt eines potentiellen Verstoßes gegen Anti-Doping-Regelungen waren, oder die an Wettkämpfen, die von einer Sportorganisation oder von einer ihr zugehörigen Organisation veranstaltet oder aus Bundes-Sportförderungsmitteln gefördert werden, teilnehmen.

Die Veranstalter und Ausrichter lehnen Doping strikt ab. Als Teilnehmer versichern Sie, dass Sie keinerlei verbotene Substanzen oder verbotene Methoden zur Dopingzwecken zu sich genommen haben oder nehmen werden. Informationen, ob ein Medikament oder eine Behandlungsmethode verboten ist, finden Sie hier: www.nada.at/medikamentenabfrage Dieses Service der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA Austria) steht auch als „MedApp“ für Android und IOS zur Verfügung.

Sollte für den teilnehmenden Sportler die Einnahme verbotenen Substanzen oder die Anwendung verbotener Methoden nach ärztlicher oder zahnärztlicher Diagnose erforderlich sein, wird dringend empfohlen, alle ärztlichen Atteste sowie Befunde für eine etwaige retroaktive medizinische Ausnahmegenehmigung aufzubewahren. Genauere Informationen finden Sie hier: www.nada.at/medizin/krankheit-oder-verletzung.

Medien:

Teilnehmende Sportler erklären sich damit einverstanden, dass ihr Name, sowie bei der Veranstaltung gemachte Fotos und Videos für die ÖJV-Homepage und Artikel in Social Media verwendet werden dürfen.

Turnierdirektor:

Thomas STÜCKLER
Mail: thomas.stueckler@gmx.at
Mobil: 0650 / 3595305

Verantwortlicher Kampfrichter:

Manfred HAUSBERGER
Mail: hausberger@ainet.at
Mobil: 0664 / 4352688

Veranstalter:

LV Vorarlberg:
Kurt WEBER
Mail: kurt.weber@vol.at
Mobil: 0670 / 40 38 100

Kampfrichter:

werden vom Kampfrichterreferat nominiert



Österreichischer Judoverband Austrian Judo Federation

Arzt: je 1 Arzt wird vom ÖJV und vom LV Vorarlberg gestellt

Wien, am 11. Dezember 2019

GMEINER Albert
Technischer Direktor

STÜCKLER Thomas
Technischer Direktor Stv.

Verteiler: alle Vereine, alle Landesverbände, ÖJV - ÖDK Vorstand, Dr. Neuwirth, Karnik, Riesz, Hofer, Rusch, WKL, BSO, NADA, BLZ Südstadt, Pühringer

A-1200 Wien, Wehlstraße 29/1/111 | Telefon +43 1 332 48 48 | office@oejv.com | www.oejv.com | www.facebook.com/JudoAustria | ZVR 073072391

